

Dialog auf Augenhöhe Durchblick: MRT auch mit CI

Barbara Gängler¹

¹Deutsche Cochlea Implantat Gesellschaft e.V., Senden

Vorbemerkung: CI- und andere Hörimplantat-Träger haben immer wieder Probleme, wenn sie eine MRT-Untersuchung benötigen. Viele Radiologie-Praxen lehnen eine solche Untersuchung ab. Im ungünstigsten Fall wird ein MRT ohne die erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen durchgeführt, was zu schmerzhaften Verletzungen bis hin zum Ausfall des Implantats führen kann. Bislang ungeklärt sind wichtige Verantwortlichkeits- und Haftungsfragen.

1. MRT und CI – Beschreibung der Problematik anhand von Erfahrungsberichten Was sind die kritischen Fragen?
2. MRT auch mit CI: CI-Tag 2018
3. weitergehende Maßnahmen

Unser Vortrag steht in zweierlei Hinsicht unter dem Motto "Dialog auf Augenhöhe". Zunächst handelt es sich um das Motto unserer Aktion zum CI-Tag 2018. Patienten selbst werden aktiv, um auf Augenhöhe das Gespräch mit niedergelassenen Radiologen zu suchen. Dabei geht es um die Sensibilisierung für das Problem, die Erhebung des Ist-Zustands sowie um die Lösungsvorstellungen der Radiologen. Die an unsere Präsentation anschließende Diskussion möchten wir selbst nutzen, um durch ein Gespräch auf Augenhöhe mit dem Auditorium weitere Impulse für unser Vorgehen zu erhalten, insbesondere für die Umsetzung weiterer Maßnahmen. Mit dem Ziel, MRT-Untersuchungen auch für CI-Träger möglich und so sicher wie nötig zu machen.